



Informationen

+++ Job der Woche: Koordinator Seniorenarbeit (m/w/d) +++



Das Sachgebiet Soziales und Familienförderung der Stadt Weinstadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Koordinator Seniorenarbeit (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 35 Prozent mit der Option auf Aufstockung. Weitere Infos und die Möglichkeit, sich zu bewerben: Siehe QR-Code.

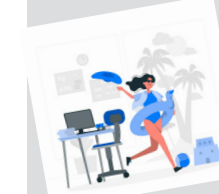
In der Ferienzeit: Änderungen bei den Wochenmärkten

Auch Markthändler machen mal Urlaub. Deswegen ergeben sich in den Sommerferien Änderungen bei den Wochenmärkten in Beutelsbach und Endersbach. So gibt es in **Endersbach** kommende Woche (11.8.) kein Obst oder Gemüse. Der Markt fällt am 18. und 25. August ganz aus. Am 1. September gibt es keine Backwaren und am 8. September sind wieder alle da.



In **Beutelsbach** sind bereits diese und auch kommende Woche der Fisch- und der Eier-/Geflügelstand nicht da. Am 17. August fehlt zudem der Fleisch/Wurst-Stand sowie der Käsewagen. Am 24. August sind nur die Stände mit Blumen bzw. Obst und Gemüse da. Am 31. August gibt es Blumen, Obst/Gemüse sowie Fleisch und Wurst. Am 7. September sind alle wieder da, bis auf den Fisch-, den Kräuter/Tee-Stand sowie die Catalli-Spezialitäten. Am 14. September hat noch der Catalli-Stand Urlaub. Am 21. September sind wieder alle da.

Hinweis in eigener Sache: Blättele-Redaktion macht Pause



Die von der Stadt Weinstadt redaktionell betreuten Seiten in der Mitte des Gelben Blättele machen Sommerpause. So wird es in den KW 34 und 35 keine Doppelseite geben. Die dritte Seite (Kultur) macht den gesamten August Pause. Wir bitten um Verständnis und wünschen eine schöne Urlaubszeit.

Weitere Infos gibt es auch immer aktuell auf www.weinstadt.de.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. OB Michael Scharmann, Marktplatz 1, 71384 Weinstadt, KW 31/2023, ☎(07151) 6930.
Fotos: Freepik/Storyset, C. Leihenseder, Pixabay, Stadt Weinstadt

Expertenrat Klimaschutz: Neues Gremium für Weinstadt nimmt Arbeit auf

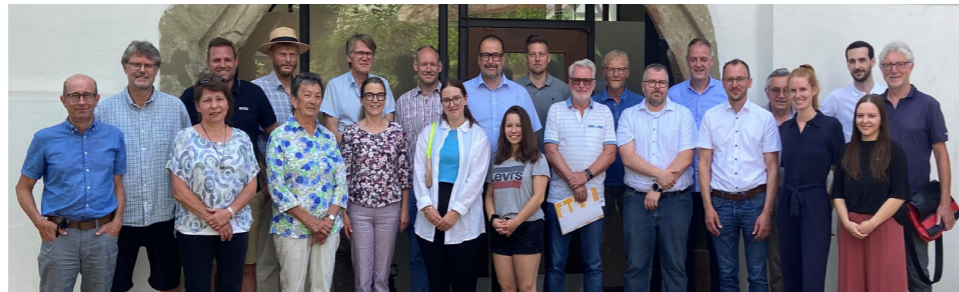
Strategisch denken, Klimakompetenz bündeln und kommunalpolitische Entscheidungen vordiskutieren – dafür gibt es nun ein neues Gremium: Jüngst hat sich der Expertenrat Klimaschutz unter der Leitung von Oberbürgermeister Michael Scharmann zum ersten Mal getroffen.

„Damit die Energiewende in Weinstadt gelingt, müssen wir alle Kräfte bündeln“, sagte Scharmann und dankte sich bei den Mitgliedern des neuen Rates, dass Sie sich künftig dafür stark machen möchten. Die Stadt Weinstadt hat sich 2021 mit einem Gemeinderatsbeschluss das Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu werden. Dazu wird derzeit ein Klimaschutzaktionsplan (KAP) erstellt, der als Fahrplan

zu diesem Ziel dienen soll. Diesen Wandlungsprozess soll der Expertenrat Klimaschutz aktiv begleiten.

Im Expertenrat Klimaschutz kommen Menschen quer durch die Stadtgesellschaft zusammen: Neben Vertretern aus der Stadtverwaltung, den Gemeinderatsfraktionen sowie Jugendgemeinderat und Stadtseniorenrat bringen sich Weinstädter Unternehmen, Bürgergruppen, Entscheider aus Vereinen und Verbänden sowie weitere Experten in das Gremium mit ein.

Wer Interesse an diesem Themenkomplex hat, kann sich bei der **Klimawerkstatt am Mittwoch, 18. Oktober, um 18 Uhr in der Jahnhalle** anmelden. Erste Infos dazu gibt es unter www.weinstadt.de/kap finden.



Stadtradeln: Gutes Ergebnis für Weinstadt mit 488 Radlern und 132.600 Kilometer

In den Sattel, fertig, los! Diesem Motto sind 488 Radfahrer in den vergangenen drei Wochen gefolgt, haben sich mächtig in die Pedale gestemmt und bei der Aktion **Stadtradeln für Weinstadt rund 132.000 Kilometer erstrampelt**.

Vom 2. bis 22. Juli gab es insgesamt 9717 Fahrradfahrten aus unterschiedlichen Anlässen und bei verschiedenster Witterung. Ein Rekord!

Als die Stadt Weinstadt im Jahr 2019 das erste Mal beim Stadtradeln mitfuhr, gab es 108 Teilnehmer, die 30.500 Kilometer gesammelt hatten. Bisher war das Jahr 2021 mit 360 Radlern und 102.028 Kilometern der

Spitzenreiter. Doch 2023 ist dieses Kilometer-Ergebnis um rund 30 Prozent getoppt worden.

Ein Grund dafür könnte auch die Unterstützung durch junge Beine über die Aktion Schulradeln sein. Das Remstalgymnasium sammelte 18.235 Kilometer auf 2.227 Fahrten von 95 Personen, für die Reinhold-Nägele-Realschule radelten 54 Personen insgesamt 15.032 Kilometer auf 1.038 Fahrten. Einzig der RTC84 Weinstadt liegt noch vor den Schulen auf dem ersten Platz: mit 20.345 Kilometern auf 392 Fahrten von 28 Personen, ist er bei der Streckenleistung ganz vorne dabei.



Spatenstich für neues Funktionshallenbad erfolgt - Anbaden im Juni 2025



Es ist tatsächlich ein Meilenstein für die Weiterentwicklung Weinstadts: **Vergangene Woche ist der Spatenstich für den Ersatzneubau eines Funktionshallenbad am Bildungszentrum in Endersbach erfolgt**.

„Meilenstein – reicht dieses Wort, um die Größe und die Bedeutung dieses Projektes für unsere Stadt zu fassen?“, fragte OB Michael Scharmann bei seinem Grußwort in der Mensa. Viele könnten es sicher kaum glauben, dass es nun bald – also Mitte 2025 ein neues Hallenbad in Weinstadt geben wird.

Seit dem Ende des beliebten Cabrios haben sich viele Menschen Gedanken

gemacht, wie man in Weinstadt ein gutes und funktionierendes Hallenbad realisieren kann, das nicht nur für die Schulen für den Schwimmunterricht zur Verfügung steht, sondern auch Vereinen und den Bewohnern Weinstadts. „Wir haben mit dem neuen Funktionshallenbad den gordischen Knoten durchschlagen – das kann man durchaus sagen“, betonte Scharmann vor den zahlreichen geladenen Gästen.

Eshref Bajrami, Architekt von geising + böker gmbh, freute sich ebenso über den Start zu den Bauarbeiten und hatte bei dieser Gelegenheit ein paar Zahlen im Gepäck: So werden in den nächsten Wochen 9000 Kubikmeter Erde bewegt, später rund 30 Kilometer Kabel im Hallenbad verlegt. Und für die erste Füllung der drei Becken wird 2025 so viel Wasser wie für 8500 Badewannen gebraucht.

„Es ist wunderbar, dass wir heute diesen Spatenstich gemeinsam feiern“, sagte Thomas Meier, Erster Betriebsleiter der Stadtwerke Weinstadt. Das sei der Start in die Realität, fügte er hinzu und freute sich offensichtlich über den Baustart, bevor er das Hallenbad in den Kontext für die Stadtwerke für 2023 setzte: „Das ist ein Jahr der Superlative für uns.“ Nicht nur der flächendeckende Glasfaserausbau in Strümpfelbach und Schnait sei dieses Jahr gestartet. Gleichzeitig planen die Stadtwerke einen Solarpark auf dem Schönbühl sowie eine große Energiezentrale, in der die Wärme des Abwassers aus der Kläranlage für die Erzeugung erneuerbarer Energie verwendet werden soll.

Hintergrund

Nachdem das Cabrio 2009 geschlossen wurde, gab es im Mai 2010 im Gemeinderat eine denkbar knappe Entscheidung für den Bau eines neuen Hallenbades. Jedoch wurde diese Entscheidung durch den Bürgerentscheid im Oktober 2010 für mindestens drei Jahre auf Eis gelegt. Zehn Jahre später wurde eine neue Machbarkeitsstudie vorgestellt. Im März 2021 kam die Förderzusage vom Bund – und das mit dem Höchstsatz von 3 Millionen Euro. Im Juli 2021 beschloss der Gemeinderat sowohl die Umsetzung des Badprojekts als auch die Übernahme des Baus sowie des Bäderbetriebs durch die Stadtwerke. Im März 2023 fasste das Gremium trotz gestiegener Kosten den Baubeschluss. Somit wird nun mit Projektkosten von 16,85 Millionen Euro gerechnet. Fertig werden soll das Bad im Juni 2025.

Glasfaserausbau

Schnait: Ausbau Lützestr. ab KW 32; Jasminstr., danach Blumenstr. bis KW 33; Hölderlinstr., Lenaustr., Bergstr., Lenzhalde, Sandmorgenstr., Kelterweinbergweg bis KW 35; Bau Hausanschlüsse und Wasserhausanschlüsse; Deckschichteinbau erfolgt wg. Urlaubszeit nur bedingt;
Strümpfelbach: Ausbau Hauptstr., Waldstr., Im Vogelsang, St. Urbanweg, Kelterstr., In den Berggärten; Bau Hausanschlüsse; Deckschichteinbau erfolgt wg. Urlaubszeit nur bedingt;
Ausbau Montage (NE3) in Schnait und Strümpfelbach: In den fertiggestellten Straßen wird mit der Installation der Hausübergabepunkte in den Gebäuden begonnen sowie dem Einblasen der Glasfasern der Hausanschlüsse;

Sperrungen

Beutelsbach: Buhlstr., Uhrlichstr. bis 18.8.; Bürgerpark Grüne Mitte, Weg entlang Schweizerbach bis 31.8.; Kirchwackerweg bis 31.10.; Metzenwiesenstr.;

Endersbach: Junkeräcker am 3.8. von 6-11 Uhr; Pestalozzistr. im Baustellenbereich Funktionshallenbad bis 15.7.2025;

Großheppach: Kirchhofgäßle an 3 Tagen bis 4.8.; Rathausstr. und Zügerbergstr. 9-13 eine Woche lang in der Zeit bis 4.8.; Grunbacher Str./Pfahlbühlstr. bis 18.8.;

Schnait: Kriegsbergstr., Hochbergstr., Freitorstr. in zwei Abschnitten bis 2.9.; Blütenstr. 9 bis 30.11.;

Strümpfelbach: Berggasse an Einmündung In den Berggärten bis 4.8.; Endersbacher Str. 1 bis 4.8.; Buchfinkenweg bis 5.8.; Im Vogelsang Höhe Einmündung Buchfinkenweg bis 5.8.; Parallelstraße zur Hauptstr. und Lindenstr. an Einmündung Hauptstr. bis 29.8.; Landwirtschaftlicher Weg beim Baufeld Schachen bis Ende 2024;

Haus der Jugendarbeit

Schließzeit während der Sommerferien: Das Haus der Jugendarbeit bleibt über die Ferien wegen des Sommerferienprogramms und der Stadtranderholung geschlossen. Kinder und Jugendliche haben in dieser Zeit die Möglichkeit, sich mit ihren Sorgen und Nöten an das Jugendtelefon des Kreisjugendamtes „JuFon“ zu wenden. Das JuFon ist von Montag bis Freitag von 16 bis 17 Uhr mobil unter 0173-9048073 erreichbar. Per WhatsApp kann jederzeit eine Nachricht hinterlassen werden, ein Mitarbeiter des Kreisjugendamtes wird sich am nächsten Werktag melden. Ab Mittwoch, **6. September**, findet wieder der **Kidsclub** von 15 bis 18 Uhr statt.